

Verfahrensbeschreibung temperaturabhängige Lastprofile

(Beschreibung Stand 01.10.2019)

Nachfolgend werden die gemäß dem Praxisleitfaden von jedem Netzbetreiber bereitzustellenden spezifischen Informationen und Festlegungen für das Netz der ovag Netz GmbH aufgeführt:

Die ovag Netz GmbH wendet ein gemeinsames temperaturabhängiges Heizungsprofil mit einer Kurvenschar in 1°-Schritten für alle Speicherheizungsanlagen im Netzgebiet der ovag Netz GmbH an.

Das vorgenannte Prinzip gilt analog für Wärmepumpen. Die temperaturabhängigen Lastprofilen werden mit Einführung der Regularien nach MaBiS per EDIFACT zur Verfügung gestellt.

Die ovag Netz GmbH hat als maßgebliche Temperaturmessstelle für die Tagesmitteltemperatur die Messstelle des Deutschen Wetterdienstes (DWD) in Frankfurt am Main („10637 Frankfurt/Main Flughafen“) festgelegt.

Die Istwerte der Tagesmitteltemperaturen (T_m) Flughafen Frankfurt/Main aller Jahre seit 1999 sind per Download auf unserer Internetseite verfügbar. Die Tagesmitteltemperaturen des laufenden Jahres werden monatsweise aktualisiert und bis zum 5. Werktag des Folgemonats jeweils aktualisiert als Download-Datei zur Verfügung gestellt.

Für die Abwicklung von Kundenanlagen mit Speicherheizungen, Wärmepumpen und Direktheizungen sind folgende Punkte zu beachten:

- Als Bezugstemperatur T_{Bezug} für die Lastprofile verwendet die ovag Netz GmbH **+17°C**.
- Die Begrenzungskonstante **K** wird bei der ovag Netz GmbH auf **0** gesetzt.
- Für TLP-Kunden im Niederspannungsnetz mit Jahresarbeitszählung gilt die Standardlastprofil-Anwendungsgrenze (<100.000 kWh/a)
- Alternativ ist auf Wunsch des Lieferanten und/oder Kunden auch der Einbau einer registrierenden Lastgangmessung unterhalb 100.000 kWh/a möglich. Die Netznutzung erfolgt in diesem Fall nach Leistungs- und Arbeitspreis.
- Im GPKE-Datenaustausch werden TLP-Zählpunkte im Feld "Zählverfahren" mit **E14** für separate Zählung bzw. **E24** für gemeinsame Zählung angegeben.
- Die Lastprofilbezeichnungen lauten für Speicherheizung „**ON1**“, für Wärmepumpen „**OW1**“ und für Direktheizungen „**OD1**“.
- Bei Einzähleranlagen mit Zweitarifumschaltung (gemeinsame Erfassung des Allgemein- und TLP-Verbrauchs über einen Zähler) wird eine Verbrauchsumlagerung von 10% vorgenommen: $HT = HT \times 1,1$ / $NT = NT - (0,1 \times HT)$. Dem HT wird das SLP entsprechend der Kundengruppe zugewiesen. Der NT erhält das Lastprofil ON1
Einzähleranlagen werden durch den Lieferanten als eine Kundenanlage angemeldet und können nur von einem Lieferant beliefert werden (ein Zählpunkt).

- Bei Einzähleranlagen mit Eintarifzählung und gemischtem TLP- und Allgemeinverbrauch ist keine Aufteilung auf Allgemein- und TLP-Verbrauch möglich. Die Netznutzung ist nur zu den Konditionen entsprechend Anlagen mit reinem Allgemeinverbrauch möglich. Alternativ kann der Lieferant und/oder der Kunde einen Umbau der Zähleinrichtung beim Messstellenbetreiber beauftragen. Arbeiten in der Anlage des Kunden hat dieser zu beauftragen und die Kosten hierfür zu tragen.

Festlegungen:

- ✓ Die Temperatur TMZ errechnet sich nach der Formel $TMZ = T_{\text{Bezug}} - T_m$ und wird auf eine Nachkommastelle gerundet
- ✓ Bei Tagesmitteltemperaturen $> 17^\circ\text{C}$ wird TMZ auf 0 gesetzt
- ✓ Die Auswahl einer Kurve aus der angegebenen Kurvenschar für einen Beispieltag (d) erfolgt unter Berücksichtigung der tatsächlichen Tagesmitteltemperatur T_m (d) sowie der Vortagestemperaturen T_m (d-1) bis T_m (d-3) durch Bildung einer äquivalenten Tagesmitteltemperatur $T_{m,\text{äquiv}}$ nach der Formel:

$$T_{m,\text{äquiv}} = 0,5 \times T_m(d) + 0,3 \times T_m(d-1) + 0,15 \times T_m(d-2) + 0,05 \times T_m(d-3)$$

Folgende Dateien stehen Ihnen zum Download unter

www.ovag-netz.de → Marktpartner → Lieferanten → Lastprofilverfahren

zur Verfügung: **ovagNetz_Tagesmitteltemperaturen_1999-2018.xls (historisch)**
ovagNetz_Temperatur_2019.xlsx (monatlich aktualisiert)

Gemäß MaBiS können Sie die Profilscharen über den EDIFACT-Datenaustausch beziehen.

Rückfragen richten Sie bitte an netznutzung@ovag-netz.de.